

# GEO+ING

Fachgruppe der Geomatik Ingenieure Schweiz  
Groupement professionnel des ingénieurs en géomatique Suisse



## Jahresbericht 2021 Rapport Annuel 2021

Das Netzwerk der Ingenieure und Architekten der Schweiz.  
Le réseau des ingénieurs et des architectes en Suisse.  
La rete degli ingegneri e degli architetti in Svizzera.

**SWISS** ENGINEERING

## Inhalt | Contenu

<b>Projekte   Projets.....</b>	<b>3</b>
GEO+ING 2020 .....	3
Nationale Koordinationsgruppe GeoBIM   Groupe national de coordination GeoBIM.....	3
Allianz für eine vernünftige Drohnenregulierung   Alliance pour une réglementation raisonnable des drones.....	4
Stellungnahmen DM.flex et "Amtliches Gebäude CH"   Prises de position DM.flex et "Bâtiment officiel CH".....	4
<b>Weiterbildungen   Formation continue.....</b>	<b>5</b>
GeoVision #3 «Multi-Sensor Geomonitoring» mit SGPF.....	5
GEO+ING-BrushUp-Kurs «Aktuelle Messverfahren und Auswertetechniken für die Ingenieurvermessung» .....	5
Feierabendbiere   Rencontre .....	6
Kolloquien FHNW   Colloques FHNW.....	6
Ausblick   Perspectives.....	6
<b>Neuigkeiten   Nouveautés.....</b>	<b>7</b>
HEIG-VD - Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud.....	7
IGEO - FHNW - Institut Geomatik der Fachhochschule Nordwestschweiz.....	7
Geometerpatent   Patente de géomètre.....	9
Trägerverein Geomatiker/in Schweiz   Association faîtière Géomaticiens/ Géomaticiennes Suisse.....	9
Lehrabschlussfeier Geomatiker/in EFZ   Cérémonie de remise des CFC de géomaticien/ne.....	11
Swiss Engineering STV/UTS .....	11
Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen   Convention collective nationale de travail .....	11
Anstellungsbedingungen Waadt   Convention collective de travail vaudoise (CCT-VD).....	11
Fachzeitschrift Geomatik Schweiz   Revue spécialisée Géomatique Suisse.....	12
<b>Finanzen   Finances.....</b>	<b>12</b>
Rechnung   Comptes annuels 2021.....	12
Budget 2022.....	12
Ausblick   Perspectives.....	13
<b>Schlusswort   Mot de fin et remerciements.....</b>	<b>13</b>

Dieser Bericht informiert

1. die Mitglieder der GEO+ING
2. Swiss Engineering STV
3. Partnerverbände

Im folgenden Bericht werden personengruppenbezogene Bezeichnungen in der männlichen Form geschrieben. Diese sind als geschlechtsneutral zu verstehen, beziehen also sowohl die männliche wie auch die weibliche Form mit ein.

Alle GEO+ING-Jahresberichte sind in digitaler Form auf unserer Website unter "Dokumente" verfügbar.

Ce rapport annuel vise à informer

1. les membres de GEO+ING
2. Swiss Engineering UTS
3. les associations partenaires

Tous les termes du présent document se réfèrent à la forme masculine et féminine.

Tous les rapports annuels GEO+ING sont disponibles sous forme numérique sur notre site Internet dans la rubrique "Documents".

**Titelbild:** Digitale Erfassung (Laserscanning) Rollmaterial der Monte-Generoso-Bahn zur Bestimmung eines Lichtraumprofiles.

**Couverture:** Saisie numérique (balayage laser) du matériel roulant du chemin de fer du Monte Generoso pour déterminer un profil d'espace libre.

## Einleitende Worte des Präsidenten | Message d'introduction du président

Liebe Mitglieder

Die Gesundheitssituation normalisiert sich und reale Kontakte sind wieder möglich.

Wir haben uns an die Videokonferenzen gewöhnt und sehen darin Vorteile in Bezug auf die Flexibilität und die Einsparung von Reisekosten. Sie geben jedoch nicht die gleiche Wärme und Spontanität, vor allem nach der Sitzung... Das merken wir auch im Vorstand und in den Gremien und Arbeitsgruppen, in denen wir aktiv sind.

Auch wenn wir eine gewisse Anzahl an virtuellen Sitzungen und Diskussionen beibehalten werden, sind wir froh, wenn wir uns gelegentlich treffen und austauschen können.

Dasselbe gilt für Sie, unsere treuen Mitglieder: Während unsere letzte Online-Veranstaltung ein großer Erfolg war und wir noch weitere organisieren werden, freuen wir uns darauf, Sie bald auf unserer GV oder bei einer Präsenzveranstaltung zu treffen!

Wie immer ist es die Hauptaufgabe des Vorstands, die Bedürfnisse und Erwartungen der Mitglieder zu erfüllen und sie regelmäßig zu informieren.

Zur Bearbeitung der laufenden Aufgaben traf sich der Vorstand in diesem Jahr zu vier Sitzungen, die per Videokonferenz abgehalten wurden. Immerhin konnten wir uns einige Male physisch treffen, insbesondere bei der Auftrittsitzung unseres gemeinsamen Projekts mit FGS am 25. August 2021 (siehe "GEO+ING 2020").

Dieser Bericht fasst wie jedes Jahr die Aktivitäten unserer Berufsgruppe zusammen. Es sei darauf hingewiesen, dass dies der zehnte Bericht ist, der seit der Fusion von FVG und GIG veröffentlicht wurde. Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und vielen Dank an alle für Ihre Unterstützung in den letzten zehn Jahren!

Zum Abschluss wie üblich die Statistiken der Mitgliederzahlen am 31. Dezember 2021:

Aktivmitglieder   Membres actifs	208
Ehrenmitglieder   Membres d'honneur	9
Fördermitglieder   Membres soutien	230
Seniorenmitglieder   Membres seniors	23
Studentenmitglieder   Membres étudiants	14
Vorstandsmitglieder   Membres du comité	7
Total	491

Chères membres, chers membres,

La situation sanitaire se normalise et les contacts réels sont à nouveau possibles.

Nous nous sommes bien sûr habitués aux visioconférences et y trouvons des avantages en termes de flexibilité et d'économie sur les trajets. Il n'y a cependant pas la même chaleur et la même spontanéité, surtout lors de l'après séance... Nous le constatons aussi au sein du comité ainsi que des organes ou groupes de travail au sein desquels nous sommes actifs.

Même si nous allons maintenir un certain nombre de séances et discussions virtuelles, nous serons heureux de pouvoir ponctuellement nous retrouver et échanger de vive voix.

Il en va de même pour vous, nos membres fidèles : si notre dernier événement en ligne a eu un joli succès et nous allons en organiser d'autres, nous nous réjouissons de vous rencontrer prochainement lors de notre AG ou d'une activité en présentiel !

Comme toujours, le comité a pour mission première de répondre aux besoins et attentes des membres et de les informer régulièrement.

Cette année, pour le traitement des tâches courantes, le comité s'est réuni lors de quatre réunions, par visioconférence. Nous avons tout de même pu nous rencontrer physiquement à quelques reprises, en particulier lors de la séance de lancement de notre projet commun avec PGS le 25 août (cf. "GEO+ING 2020").

Ce rapport résume, comme chaque année, les activités de notre groupement professionnel. Il convient de noter qu'il s'agit du dixième rapport publié depuis la fusion du FVG et du GIG. Joyeux anniversaire et merci à tous de votre soutien ces dix dernières années !

Pour conclure, comme à l'accoutumée, les statistiques aux 31 décembre 2021 :

**Vorstand GEO+ING 2020****Comité GEO+ING 2020**

(H. Würth, A. Annen, P. Hefti, S. Condamin, Ch. Hess, J. Ray, F. Brönnimann)

Die Arbeiten im Vorstand sind seit Mitte 2020 wie folgt verteilt:

Les responsabilités au sein du comité sont réparties comme suit depuis mi-2020 :

<b>Funktion   Fonction</b>	<b>Name   Nom</b>
Präsident   Président	Jérôme Ray
Vizepräsident   Vice-président	Hansueli Würth
Arbeitskreis Finanzen   Finances	Franziska Brönnimann
Arbeitskreis Ausbildung Tertiär D-CH   Post-formation Suisse allemande	Christoph Hess
Arbeitskreis Ausbildung Tertiär F / I-CH   Post-formation Suisse romande+TI	Vacant
Arbeitskreis Kommunikation   Communication	Philipp Hefti
Arbeitskreis Weiterbildung   Formation continue	Sebastian Condamin
Arbeitskreis Ausbildung Lernende D-CH   Formation Suisse allemande	Adrian Annen
Arbeitskreis Ausbildung Lernende F / I-CH   Formation Suisse romande+TI	Vacant

## Projekte | Projets

### GEO+ING 2020

Vor 6 Jahren, an der Generalversammlung 2015 orientierten wir über den Start eines Visionsprojekts. Unter dem Namen GEO+ING 2020 begann sich eine Arbeitsgruppe intensiv mit dem Thema Zukunft GEO+ING auseinanderzusetzen. Es wurden diverse Szenarien erarbeitet, wobei sich das Szenario "Dachmarke" zur Bestvariante herauskristallisierte. An der Generalversammlung 2016 wurden dann die ersten Resultate präsentiert. Noch im November des gleichen Jahres traf sich der Vorstand zu einem Workshop um die Gedanken rund um die Dachmarke weiterzuspinnen. Bereits zu diesem Zeitpunkt merkten wir jedoch, dass sich dieses Szenario nicht so einfach umsetzen lässt. Daraufhin wurde durch GEO+ING ein "Runder Tisch" mit allen Geomatikverbänden zum Thema "Dachmarke" organisiert. Aufgrund der Diskussionen stellten wir schnell fest, dass dieser Weg nicht der richtige ist und unsere Befürchtungen wurden bestätigt. Nach einer etwas längeren Pause gelangten wir dann im 2018 mit neuen Ideen und mit dem Szenario "zusammen etwas Neues gestalten" erneut an unsere Partnerverbände.

Ein Thema was uns von Beginn weg immer begleitete sind sogenannte Interessengruppen. Die Zugehörigkeit in einer Organisation soll nicht mehr nach Ausbildungsstufe gegliedert sein, sondern nach dem Interesse. Weiter soll die gewünschte Organisation Wegbegleiter über die gesamte berufliche Karriere sein, also vom Berufseintritt bis zum Ausscheiden.

Wir haben festgestellt, dass die Fachleute Geomatik Schweiz (FGS) sehr ähnliche Gedanken und bei ihnen sogar ein internes Projekt gestartet wurde, welches eine Neuorganisation anstrebt. Im Zentrum stehen dabei auch die Interessengruppen.

Um unsere gemeinsamen Interessen abzustimmen, standen die Vorstände von FGS und GEO+ING im 2021 bereits einige Male in Kontakt. An den jeweiligen Generalversammlungen wurde entsprechend informiert und eine Weiterbearbeitung der Thematik angekündigt.

Il y a 6 ans, lors de l'assemblée générale 2015, nous avons informé du lancement d'un projet de vision le futur. Sous le nom de GEO+ING 2020, un groupe de travail s'est penché de manière intensive sur le thème de l'avenir de GEO+ING. Divers scénarios ont été élaborés, le scénario "marque ombrelle" s'étant avéré être la meilleure variante. Les premiers résultats ont été présentés lors de l'assemblée générale 2016. En novembre de la même année, le comité s'est réuni pour un atelier afin de poursuivre les réflexions autour de la marque ombrelle. Nous nous sommes alors rendu compte que ce scénario n'était pas si simple à mettre en œuvre. GEO+ING a alors organisé une "table ronde" avec toutes les associations de géomatique sur le thème de la "marque ombrelle". Suite aux discussions, nous avons rapidement constaté que cette voie n'était pas la bonne et nos craintes ont été confirmées. Après une pause un peu plus longue, nous avons à nouveau contacté nos associations partenaires en 2018 avec de nouvelles idées et le scénario "créer quelque chose de nouveau ensemble".

Un thème qui nous a toujours accompagnés depuis le début est celui des groupes d'intérêt. L'appartenance à une organisation ne doit plus être structurée selon le niveau de formation, mais selon l'intérêt. De plus, l'organisation souhaitée doit être un compagnon de route tout au long de la carrière professionnelle, c'est-à-dire depuis l'entrée dans la vie active jusqu'à la sortie.

Nous avons constaté que les Professionnels en Géomatique Suisse (PGS) ont des idées très similaires et qu'un projet interne a même été lancé chez eux, qui vise à une nouvelle organisation. Les groupes d'intérêt sont également au centre de ce projet.

Afin d'évaluer nos intérêts communs, les comités de PGS et de GEO+ING ont déjà été en contact à plusieurs reprises en 2021. Des informations ont été données lors des assemblées générales respectives et une poursuite des travaux autour de cette thématique a été annoncée.

### Nationale Koordinationsgruppe GeoBIM | Groupe national de coordination GeoBIM

Die Steuergruppe BIM-Geodaten hatte zum Ziel, die Kräfte der Geomatik-Branche in der Thematik «Building Information Modelling (BIM)» im Kontext von Geomatik, Geodaten und Geoinformation über die Verbandsgrenzen hinaus zu bündeln. Um diesem Ziel und die bevorstehenden Aufgaben gerecht zu werden, hat der im letzten Jahr abgetretene Präsident der Gruppe, Andreas Kluser, eine Reorganisation angestossen. Alle beteiligten Organisationen konnten in einer Vernehmlassung Stellung zu den organisatorischen Anpassungen nehmen. Der neu gewählte Präsident, Christian Kaul, hat am GEOSummit 2021 über die neue Organisation mit dem Namen «Nationale Koordinationsgruppe GeoBIM» informiert. Bei der Vernehmlassung hat die SOGI und die SIA Arbeitsgruppe GeoBIM zurückgemeldet, dass Interesse an einer Integration dieser Gruppe in

Le groupe de pilotage BIM-Géodonnées avait pour objectif de rassembler les forces de la branche de la géomatique sur la thématique "Building Information Modelling (BIM)" dans le contexte de la géomatique, des géodonnées et de la géoinformation, au-delà des frontières des associations. Afin de répondre à cet objectif et aux tâches à venir, le président du groupe, Andreas Kluser, qui a quitté ses fonctions l'année dernière, a initié une réorganisation. Toutes les organisations concernées ont pu prendre position sur les adaptations organisationnelles dans le cadre d'une consultation. Le président nouvellement élu, Christian Kaul, a informé le GEOSummit 2021 de la nouvelle organisation sous le nom de "Groupe national de coordination GeoBIM". Lors de la consultation, l'OSIG

die jeweiligen Organisationen besteht. Zurzeit werden nun Gespräche geführt um eine optimale Lösung zu finden.

et le groupe de travail GeoBIM de la SIA ont fait part de leur intérêt pour une intégration de ce groupe dans leurs organisations respectives. Des discussions sont actuellement en cours afin de trouver une solution optimale.

## Allianz für eine vernünftige Drohnenregulierung | Alliance pour une réglementation raisonnable des drones

Die Allianz für eine vernünftige Drohnenregulierung in der Schweiz ist als Reaktion auf die vom BAZL geplante Übernahme der europäischen Drohnenregulierung entstanden, mit der ernsthaften Befürchtung, dass das Grounding der professionellen Dronendienstleistungen der Geomatik-Branche droht.

In der Zeitspanne vom 5. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021 wurde hinsichtlich der Relevanz der professionellen Drohnenoperatoren eine Umfrage durchgeführt. Insgesamt haben 272 private Unternehmen und Verwaltungen teilgenommen, die Auswertung finden Sie [hier](#).

Nach gut 1 ½ Jahren Diskussion mit dem BAZL sei die Allianz einen wesentlichen Schritt weitergekommen. Der Sinn zur Etablierung einer Vereinlösung für unsere Branche stünde kurz vor der Akzeptanz im BAZL. In der ersten Jahreshälfte 2021 wurden vor allem die Themen Air Risk Class und Ground Risk Class diskutiert. Zum Nachweis der aktuellen Kennzahlen der Branche wurde im August 2021 eine zweite Umfrage durchgeführt.

L'Alliance pour une réglementation raisonnable des drones en Suisse a été créée en réaction au projet de l'OFAC de reprendre la réglementation européenne sur les drones, avec la crainte sérieuse d'un grounding des services professionnels de drones dans le secteur de la géomatique.

Une enquête a été menée entre le 5 décembre 2020 et le 10 janvier 2021 sur la pertinence des opérateurs de drones professionnels. Au total, 272 entreprises et administrations privées y ont participé. Vous trouverez l'évaluation [ici](#). Après un an et demi de discussions avec l'OFAC, l'alliance a fait un grand pas en avant. L'établissement d'une solution d'association pour notre branche serait sur le point d'être accepté par l'OFAC. Au cours du premier semestre 2021, ce sont surtout les thèmes Air Risk Class et Ground Risk Class qui ont été discutés. Une deuxième enquête a été menée en août 2021 afin d'établir les chiffres clés actuels de la branche.

## Stellungnahmen DM.flex et "Amtliches Gebäude CH" | Prises de position DM.flex et "Bâtiment officiel CH"

### *DM.flex*

Mit dem AV-Express Nr. 2021/03 wurden verschiedenste Institutionen für eine Konsultation der Modelldokumentation über das Datenmodell der amtlichen Vermessung DM.flex Version 1.0 eingeladen. Im Newsletter vom Oktober 2021 wurde darüber informiert und jedem Mitglied angeboten sich an der Stellungnahme zu beteiligen. Adrian Annen, Beat Annen, Mathias Bigler, Andreas Kuratli, Simon Ruh und Hansueli Würth haben die Unterlagen studiert und zusammen die Umfrage ausgefüllt.

### *DM.flex*

Dans le MO-Express n° 2021/03, les institutions les plus diverses ont été invitées à une consultation sur la documentation du modèle de données de la mensuration officielle DM.flex version 1.0. La newsletter d'octobre 2021 en a informé chaque membre et lui a proposé de participer à la prise de position. Adrian Annen, Beat Annen, Mathias Bigler, Andreas Kuratli, Simon Ruh et Hansueli Würth ont étudié la documentation et rempli ensemble le questionnaire.

### *"Amtliches Gebäude CH"*

Mit dem AV-Express Nr. 2021 / 04 wurden verschiedenste Institutionen für die öffentliche Umfrage zur Studie «Amtliches Gebäude CH» eingeladen. Im Newsletter vom Oktober 2021 wurde darüber informiert und jedem Mitglied angeboten sich an der Stellungnahme zu beteiligen. Adrian Annen, Philipp Hefti, David Holdener, Christoph Müller und Pascal Schär haben die Unterlagen studiert und zusammen die Umfrage ausgefüllt.

### *"Bâtiment officiel CH"*

Dans le MO-Express n° 2021/04, les institutions les plus diverses ont été invitées à participer à l'enquête publique sur l'étude «Bâtiment officiel CH». La newsletter d'octobre 2021 en a informé chaque membre et lui a proposé de participer à la prise de position. Adrian Annen, Philipp Hefti, David Holdener, Christoph Müller et Pascal Schär ont étudié les documents et rempli ensemble l'enquête.

## Weiterbildungen | Formation continue

### GeoVision #3 «Multi-Sensor Geomonitoring» mit SGPF

Am 22. Juni 2021 führte SGPF und GEO+ING einen gemeinsamen Anlass zum Thema «Multi-Sensor Geomonitoring» durch. Es gab drei spannende Vorträge mit unterschiedlichen Schwerpunkten rund um das Thema Geomonitoring (Radarinterferometrie, Drohnen, terrestrisches Monitoring).

Der Anlass fand ausschliesslich digital statt, war offen für alle Interessierten und kostenlos. Es haben sich ca. 60 Personen angemeldet, wobei 41 Personen effektiv teilgenommen haben.

Nach den Vorträgen gab es beim virtuellen Apéro die Möglichkeit für weitere Diskussionen und Networking.

Die Aufzeichnungen und Folien der Vorträge können auf der SGPF-Webseite abgerufen werden ([www.sgpf.ch](http://www.sgpf.ch) → Veranstaltungen → GeoVision #3).

Le 22 juin 2021, la SSPT et GEO+ING ont organisé un événement commun sur le thème du "Multi-Sensor Geomonitoring". Trois conférences passionnantes ont été présentées avec différents points forts autour du thème du géomonitoring (interférométrie radar, drones, monitoring terrestre).

La manifestation s'est déroulée exclusivement sous forme numérique, était ouverte à toutes les personnes intéressées et était gratuite. Environ 60 personnes se sont inscrites, dont 41 ont effectivement participé.

Après les conférences, un apéritif virtuel a permis de poursuivre les discussions et le réseautage.

Les enregistrements et les diapositives des conférences peuvent être consultés sur le site web de la SSPT ([www.sgpf.ch](http://www.sgpf.ch) → Evénements → GeoVision #3).

### GEO+ING-BrushUp-Kurs «Aktuelle Messverfahren und Auswertetechniken für die Ingenieurvermessung»

Am Nachmittag des 19. November 2021 fand der erste GEO+ING-BushUp-Kurs statt. Die GEO+ING-BrushUp-Kurse richten sich an Geomatik-Interessierte, welche ihr Fachwissen im jeweiligen Thema auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Das Thema der ersten Ausgabe lautete «Aktuelle Messverfahren und Auswertetechniken für die Ingenieurvermessung». Er wurde online als reiner Live-Event durchgeführt, auf eine Aufzeichnung der Vorträge wurde bewusst verzichtet. Es haben sich 139 Personen angemeldet, wobei 130 Personen effektiv teilgenommen haben. Neben Mitgliedern von GEO+ING durften wir auch Personen von FGS, GEOSUISSE, IGS und SGPF begrüssen.

Im ersten Block referierte Prof. David Grimm zu den Themen Laserscanning und GNSS. Er erläuterte dem Publikum die Möglichkeiten aktueller Laserscanner sowie die Grenzen von targetloser Registrierung von Punktwolken. Zudem zeigte er auf, was die Möglichkeiten von heutigen GNSS-LowCost-Systemen und deren Einsatzbereich ist.

Der zweite Block stand unter dem Thema „Stationierung und Orientierung“. Dabei wurden verschiedene Verfahren zur präzisen Zentrierung, zur Bestimmung der Kippachshöhe und zur Orientierungsbestimmung vorgestellt. Zudem wurde die Frage diskutiert, wann besser auf einem Punkt zentriert wird und wann besser mittels freier Stationierung.

Beim dritten Block erläuterte Prof. Dante Salvini aktuelle Auswerteverfahren. Zudem gab er einen Überblick über die wichtigsten Indikatoren welche analysiert werden sollten und wie die Signifikanz einer Verschiebung korrekt beurteilt wird.

Im Anschluss an die Vorträge gab es die Möglichkeit im Spatial Chat weiter zu diskutieren und sich mit den Referenten und den anderen Teilnehmenden auszutauschen. Die After-Event-Befragung zeigte eine grosse Zufriedenheit seitens der Teilnehmenden. 93 % der Teilnehmenden

Le premier cours GEO+ING-BushUp a eu lieu l'après-midi du 19 novembre 2021. Les cours GEO+ING-BrushUp s'adressent aux personnes intéressées par la géomatique qui souhaitent mettre à jour leurs connaissances techniques dans le thème concerné.

Le thème de la première édition était "Procédés de mesure et techniques d'évaluation actuels pour la mensuration technique". Il a été organisé en ligne sous la forme d'un événement uniquement en direct, l'enregistrement des conférences ayant été délibérément abandonné. 139 personnes se sont inscrites, dont 130 ont effectivement participé. Outre les membres de GEO+ING, nous avons accueilli des personnes de PGS, GEOSUISSE, IGS et SSPF.

Dans le premier bloc, le professeur David Grimm a fait un exposé sur les thèmes du balayage laser et du GNSS. Il a expliqué au public les possibilités des scanners laser actuels ainsi que les limites de l'enregistrement sans cible de nuages de points. Il a également montré les possibilités offertes par les systèmes GNSS actuels à faible coût et leur domaine d'application. Le deuxième bloc était consacré au thème "Stationnement et orientation". Différentes méthodes de centrage précis, de détermination de la hauteur de l'axe de basculement et de détermination de l'orientation ont été présentées. En outre, la question de savoir quand il est préférable de centrer sur un point et quand il est préférable d'effectuer une station libre a été discutée.

Dans le troisième bloc, le professeur Dante Salvini a expliqué les méthodes de compensation actuelles. Il a en outre donné un aperçu des principaux indicateurs qui doivent être analysés et de la manière d'évaluer correctement la signification d'un déplacement.

Après les exposés, les participants ont eu la possibilité de poursuivre la discussion dans le cadre du Spatial Chat et d'échanger avec les intervenants et les autres participants. L'enquête menée après l'événement a montré une

konnten neue Erkenntnisse gewinnen, 94% der Teilnehmenden waren mit dem Anlass zufrieden oder sehr zufrieden.

### Feierabendbiere | Rencontre

Im Jahr 2021 fand aufgrund des Coronavirus leider nur ein GEO+ING Feierabendbier im Juli in Luzern statt. Im 2022 sollen diese aber wieder organisiert werden. Informieren Sie sich, wann ein Feierabendbier in ihrer Nähe stattfindet. Informiert wird über den Newsletter und auf unserer [Homepage](#). Es ist ein guter und einfacher Weg, Kontakte zu knüpfen und in einem ungezwungenen Rahmen zu Fachsimpeln.

### Kolloquien FHNW | Colloques FHNW

Das Hauptthema des Kolloquiums vom **16.11.2021** am IGEO Geomatik lautete "Optisches Tracking System für Echtzeitanwendungen". Das zukunftsweisende Thema wurde von Prof. Dr. David Grimm und Ursula Kälin, Institut Geomatik der FHNW, in einer spannenden und gut besuchten Präsentation behandelt. Im Anschluss hatte GEO+ING die Möglichkeit, mit einem Impulsvortrag von Vorstandsmitglied Christoph Hess zum Thema «Vernetzwerken», auf die Wichtigkeit von beruflichen Netzwerken und auf den Berufsverband GEO+ING hinzuweisen.

Aufgrund der herrschenden pandemischen Situation, konnten wir das traditionelle Apéro leider nicht durchführen. Wir werden dies aber selbstverständlich nachholen und planen, bereits im Frühjahr 2022 ein Kolloquium an der FHNW mit anschliessendem Apéro unter der Flagge von GEO+ING zu organisieren.

Genereller Hinweis zu den Kolloquien:

Das IGEO der FHNW bietet regelmässig spannende Kolloquien an. Personen aus Praxis oder Lehre erzählen über ihre aktuellen Projekte oder Forschungen. Nehmen Sie teil, wenn Sie ein Thema interessiert, es lohnt sich. Für die persönliche Weiterbildung und für das Netzwerk.

Für die Mitglieder von GEO+ING sind die Teilnahmen kostenlos. Informieren Sie sich über die IGEO-Homepage ([www.fhnw.ch](http://www.fhnw.ch)), was die aktuellen Themen sind.

### Ausblick | Perspectives

Da die Planung von Anlässen auch im 2022 pandemiebedingt anspruchsvoll bleibt, konnten wir noch nicht alle Anlässe für das Jahr fixieren. Auf jeden Fall wird es auch im 2022 GEO+ING-Anlässe geben, voraussichtlich ein Mix aus physischen und digitalen Formaten.

Bereits definitiv ist die Durchführung des GeoSummits mit einem neuen Konzept: Ein physischer Anlass Anfang Juni und drei bis vier Webinare.

Über geplante Anlässe halten wir Sie gerne via Newsletter und auf [www.geo-ing.ch](http://www.geo-ing.ch) auf dem Laufenden.

grande satisfaction de la part des participants. 93% ont pu acquérir de nouvelles connaissances et 94% étaient satisfaits ou très satisfaits de l'événement.

En 2021, en raison du coronavirus, une seule « bière après le travail GEO+ING » a malheureusement eu lieu, en juillet à Lucerne. En 2022, cependant, elles seront à nouveau organisées. Renseignez-vous pour savoir quand un événement aura lieu dans votre région. Des informations seront données dans les bulletins d'information et sur notre [page d'accueil](#). C'est un bon moyen, facile, de nouer des contacts et de discuter dans un cadre informel.

Le thème principal du colloque du 16.11.2021 à l'IGEO Géomatique était "Système de suivi optique pour les applications en temps réel". Ce sujet d'avenir a été traité par le professeur David Grimm et Ursula Kälin, de l'Institut de géomatique de la FHNW, dans le cadre d'une présentation passionnante et bien suivie. Ensuite, GEO+ING a eu l'occasion d'attirer l'attention sur l'importance des réseaux professionnels et sur le groupement professionnel GEO+ING avec un exposé de Christoph Hess, membre du comité directeur, sur le thème du "réseautage".

En raison de la situation pandémique actuelle, nous n'avons malheureusement pas pu organiser le traditionnel apéro. Nous allons bien entendu nous rattraper et prévoyons d'organiser dès le printemps 2022 un colloque à la FHNW, suivi d'un apéritif, sous la bannière de GEO+ING.

Remarque générale sur les colloques :

L'IGEO de la FHNW propose régulièrement des colloques passionnants. Des personnes issues de la pratique ou de l'enseignement y parlent de leurs projets ou recherches actuels. Participez si un sujet vous intéresse, cela en vaut la peine. Pour la formation continue et le réseautage.

Pour les membres de GEO+ING, les participations sont gratuites. Informez-vous sur la page d'accueil d'IGEO ([www.fhnw.ch](http://www.fhnw.ch)) pour savoir quels sont les thèmes actuels.

Comme la planification de manifestations reste difficile en 2022 en raison de la pandémie, nous n'avons pas encore pu fixer toutes les dates pour l'année. Il y aura toujours des événements GEO+ING en 2022, probablement un mélange de formats physiques et numériques.

L'organisation du GeoSummit, avec un nouveau concept, est déjà définitive : un événement physique début juin et trois à quatre webinaires.

Nous vous tiendrons volontiers au courant des événements prévus via la newsletter et sur [www.geo-ing.ch](http://www.geo-ing.ch).

## Neuigkeiten | Nouveautés

### HEIG-VD - Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud

Im akademischen Jahr 2021-22 zählt der Studiengang Geomatik der HEIG-VD 111 Studierende, davon 42 in unserer Vertiefungsrichtung GGT (Geomatik und Landmanagement), davon 15 berufstätige Studierende.

Der Studiengang Geomatik schloss 22 Bachelor ab, davon 14 in der Vertiefungsrichtung GGT.

Mit Beginn des Studienjahres 2021 konnten mehr als 20 neue Studierende aufgenommen werden.

Im Jahr 2021 wurde ein Weiterbildungsstudiengang im Bereich Geomatik und Raumplanung eröffnet. Die Kurse finden in zweitägigen Blöcken statt, die zu Modulen zusammengefasst werden können und mit einem CAS-Zertifikat der HES-SO mit 12 ECTS-Kreditpunkten abgeschlossen werden. Die Gesamtheit der Kurse im Jahr 2021 hat es einem Dutzend Teilnehmern ermöglicht, ihre Kompetenzen zu verbessern, während ein zweiter Kurszyklus über zwei Jahre ab dem Schuljahr 2022 organisiert werden soll.

Seit 2019 wird die Bachelor-Ingenierausbildung in Geomatik im Master in Raumentwicklung (MDT), Vertiefungsrichtung Geomatik-Ingenieurwesen (GI), fortgesetzt. Der Studiengang wurde von der Eidgenössischen Patentkommission validiert und bestätigt, dass alle Anforderungen für den Zugang zur eidgenössischen Geometerprüfung ohne Zusatzqualifikation weiterhin erfüllt sind.

### IGEO - FHNW - Institut Geomatik der Fachhochschule Nordwestschweiz

Diplomfeier 2021 an der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik | Cérémonie de remise des diplômes à la Haute école d'architecture, de construction et de géomatique

Am 1. Oktober 2021 war es wieder soweit. An Campus Muttenz fand die Diplomfeier der Bachelor- und des Master-Studiengangs der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW statt. Pandemiebedingt wurde die Veranstaltung hybrid durchgeführt und konnte über eine Streaming-Plattform von den Angehörigen von zu Hause aus live mitverfolgt werden. Die meisten Studierenden, die Hochschul- und Institutsangehörigen und die Preisüberbringer durften zertifikatsgeprüft vor Ort teilnehmen. Die Feier vor Ort am Campus fiel entsprechend etwas kleiner und familiär aus, war aber deshalb umso herzlicher.

Im Studiengang Bachelor of Science in Geomatik FHNW durften 11 Studierende ihre Diplome entgegennehmen. Mit Freude konnte der Vorstand den GEO+ING Diplomprix für sehr gute Studienleistungen und in Anerkennung eines besonderen persönlichen Engagements an Frau Maria Grünenfelder übergeben. Der Preis, eine Garmin-Smartwatch wurde durch unser Vorstandsmitglied Christoph Hess überreicht.

Durant l'année académique 2021-22, la filière de Géomatique de la HEIG-VD compte 111 étudiant-e-s, dont 42 inscrits dans notre orientation GGT (géomatique et gestion du territoire), dont 15 étudiant-e-s en emploi.

La filière de Géomatique a diplômé 22 bachelor, dont 14 dans l'orientation GGT.

La rentrée 2021 a permis d'accueillir plus de 20 nouveaux étudiants.

Un parcours de formation continue, dans le domaine de la géomatique et de l'aménagement du Territoire, a été ouvert en 2021. Les cours se déroulent par blocs de 2 jours, pouvant être regroupé en module puis se conclure par un Certificat CAS HES-SO doté de 12 crédits ECTS. L'ensemble des cours durant 2021 ont permis à une dizaine de participant d'améliorer leurs compétences, tandis qu'un second cycle de cours, sur 2 ans, devrait être organisé pour dès la rentrée 2022.

Depuis 2019, la formation d'ingénieur Bachelor en géomatique se poursuit dans le master en développement territorial (MDT), orientation ingénierie géomatique (IG). Le cursus a été validé par la Commission Fédérale du brevet et confirme que toutes les exigences sont toujours bel et bien remplies pour un accès à l'examen fédéral de géomètre sans complément.

Le 1er octobre 2021, la cérémonie de remise des diplômes de Bachelor et de Master de la Haute école d'architecture, de génie civil et de géomatique FHNW a eu lieu au campus de Muttenz. En raison de la pandémie, l'événement a été organisé de manière hybride et a pu être suivi en direct par les proches depuis leur domicile via une plate-forme de streaming. La plupart des étudiants, les membres de la haute école et de l'institut ainsi que les personnes qui ont remis les prix ont pu participer sur place, certificat à l'appui. Sur le campus, la cérémonie était donc un peu plus petite et plus familiale, mais elle n'en était que plus chaleureuse.

Dans la filière Bachelor of Science in Geomatik FHNW, 11 étudiants ont reçu leur diplôme. C'est avec plaisir que le comité a remis le prix GEO+ING à Madame Maria Grünenfelder pour ses très bonnes prestations d'études et en reconnaissance d'un engagement personnel particulier. Le prix, une smartwatch Garmin, lui a été remis par notre membre du comité Christoph Hess.

Im Studiengang "MSE Master of Science FHNW in Engineering – Vertiefung Geomatics" schlossen 5 Studierende erfolgreich ab.

GEO+ING gratuliert allen erfolgreichen Diplomandinnen und Diplomanden zu ihrem grossen Erfolg und wünscht ihnen privat und für ihre berufliche Karriere alles Gute.

Link FHNW:

<https://www.fhnw.ch/plattformen/igeonews/2021/10/06/studienabschluss-diplomfeier-2021-an-der-hochschule-fuer-architektur-bau-und-geomatik/>

Dans la filière "MSE Master of Science FHNW in Engineering – Vertiefung Geomatics", 5 étudiants ont obtenu leur diplôme avec succès.

GEO+ING félicite toutes les diplômées et tous les diplômés pour leur grand succès et leur souhaite le meilleur dans leur vie privée et leur carrière professionnelle.



Gewinnerin GEO+ING Diplompreis 2021 Maria Grünenfelder

### *Semesterstart 2021 im BSc und MSc Geomatik | Début du semestre 2021 en BSc et MSc Géomatique*

Am 20 September 2021 haben am Institut Geomatik IGEO der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik 32 Neueintretende den Bachelor-Studiengangs in Geomatik und 3 Neueintretende den Master of Science FHNW in Engineering im Profil Geomatics in Angriff genommen. Sie haben ihr Studium mit dem Einführungstag - dem Welcome Day – begonnen.

GEO+ING wünscht allen Studierenden einen guten Start und viel Erfolg und Freude im Studium und gratuliert dem IGEO zu dieser erfreulich hohen Zahl neuer Studierender.

Le 20 septembre 2021, 32 nouveaux étudiants de l'Institut de géomatique IGEO de la Haute école d'architecture FHNW, de génie civil et de géomatique ont entamé le cursus de Bachelor en géomatique et 3 nouveaux étudiants le Master of Science in Engineering en orientation géomatique. Ils ont commencé leurs études avec la journée d'introduction - le Welcome Day.

GEO+ING souhaite à tous les étudiants un bon départ et beaucoup de succès et de plaisir dans leurs études et félicite l'IGEO pour ce nombre réjouissant de nouveaux étudiants.

## *GeoForum 2021*

Am GeoForum werden die Abschlussarbeiten des Bachelorstudienganges Geomatik durch die Studierenden vorgestellt.

Der Event fand am 26. August 2021 statt und wurde hybrider Form durchgeführt. Unter der Regie von Studiengangleiter Dante Salvini präsentierten die 12 Studierenden des Bachelor Abschlussjahres ihre Arbeiten dem Publikum vor Ort und den virtuell teilnehmenden Gästen. Das anschliessende Apéro im Freien war dann den Teilnehmenden vor Ort vorbehalten.

## *MasterForum 2021*

Am MasterForum werden die Master-Thesen des Studiengangs Master of Science FHNW in Engineering (MSE) mit Vertiefung in Geomatics durch die Studierenden dem interessierten Publikum präsentiert.

Die Arbeiten wurden am 17. Juni 2021 und am 18. August 2021 im Rahmen einer hybriden Veranstaltung präsentiert

## **Geometerpatent | Patente de géomètre**

Am 10. September 2021 wurden 11 Ingenieure nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung in Bern patentiert. Sie dürfen nun den Titel "Patentierter Ingenieur-Geometer" tragen.

Wir wünschen allen viel Erfolg auf ihrem beruflichen sowie privaten Lebensweg. Ganz besonders unseren GEO+ING Mitgliedern:

- Pascal Schär
- Lucas Hurni
- Michaël Ducret
- Vincent Pointet

## **Trägerverein Geomatiker/in Schweiz | Association faîtière Géomaticiens/Géomaticiennes Suisse**

Der Trägerverein stand im Jahr 2021 im Zeichen der laufenden Reform der beruflichen Grundbildung. Die Kommission B&Q hat unter Leitung von Vincent Antille die 5-Jahres-Überprüfung abgeschlossen. Auf Grund des Schlussberichtes wurden im Jahr 2021 die Arbeiten zur Revision der Bildungsverordnung und des Bildungsplanes gestartet. In der Projektgruppe sind diverse Mitglieder von GEO+ING eingebunden. Ein Entwurf des zukünftigen Qualifikationsprofils wurde mittels einer Online-Umfrage im Herbst 2021 den Ausbildungsbetrieben präsentiert.

Im Juni 2021 hat der Präsident des Trägervereins Marzio Righitto auf Grund seiner Wahl zum neuen Präsidenten von IGS seine Demission bekanntgegeben. Gregor Lütolf als Vertreter von IGS hat seine Nachfolge per Delegiertenversammlung vom 17.11.2021 angetreten.

## *GeoForum 2021*

Le GeoForum est l'occasion pour les étudiants de présenter leurs travaux de fin d'études de la filière de Bachelor en géomatique.

L'événement a eu lieu le 26 août 2021 et a été organisé sous une forme hybride. Sous la direction de Dante Salvini, responsable de la filière, les 12 étudiants de la dernière année de bachelor ont présenté leurs travaux au public sur place et aux invités qui participaient virtuellement. L'apéro en plein air qui a suivi était réservé aux participants sur place.

## *MasterForum 2021*

Lors du MasterForum, les thèses de Master de la filière Master of Science FHNW in Engineering (MSE) avec spécialisation en géomatique sont présentées par les étudiants au public intéressé.

Les travaux ont été présentés le 17 juin 2021 et le 18 août 2021 dans le cadre d'une manifestation hybride.

Le 10 septembre 2021, 11 ingénieurs ont été brevetés après avoir passé avec succès l'examen à Berne. Ils sont désormais habilités à porter le titre d'Ingénieur géomètre breveté.

Nous leur souhaitons à tous beaucoup de succès dans leur vie professionnelle et privée. En particulier à nos membres GEO+ING :

- Pascal Schär
- Lucas Hurni
- Michaël Ducret
- Vincent Pointet

En 2021, l'association faîtière a été placée sous le signe de la réforme en cours de la formation professionnelle de base. La commission DP&Q, sous la direction de Vincent Antille, a terminé l'examen quinquennal. Sur la base du rapport final, les travaux de révision de l'ordonnance sur la formation et du plan de formation ont été lancés en 2021. Divers membres de GEO+ING sont impliqués dans le groupe de projet. Une ébauche du futur profil de qualification a été présentée aux entreprises formatrices par le biais d'une enquête en ligne à l'automne 2021.

En juin 2021, le président de l'association faîtière Marzio Righitto a annoncé sa démission en raison de son élection à la présidence de l'IGS. Gregor Lütolf, représentant de l'IGS, lui a succédé lors de l'assemblée des délégués du 17 novembre 2021.

*Unsere Mitglieder haben sich im vergangenen Jahr wie folgt engagiert:*

*Kommission für Berufsentwicklung und Qualität (B&Q Kommission)*

Die GEO+ING-Mitglieder Daniel Rupp (Schwerpunkt AV), und Roman Weibel (Vertretung Fachlehrerschaft) engagieren sich in der B&Q Kommission. Daniel Rupp hat nach 16 Jahren seine Tätigkeit in der Kommission beendet. Eine Nachfolge wird zurzeit gesucht.

*Kurskommission der überbetrieblichen Kurse Deutschschweiz*

GEO+ING wird von Markus Schwyter und Daniel Gmür vertreten.

*QSK– Qualitätsicherungskommission eidg. Fachausweisprüfung GeomatiktechnikerInn*

Die Qualitätssicherungskommission (QSK) ist für die eidgenössische Fachausweisprüfung zum Geomatiktechniker zuständig. Folgende Mitglieder von GEO+ING engagieren sich in der QSK: Bertrand Jeanguenat, Ivo Burkhalter, Christoph Lippuner, Jürg Pulfer und Markus Jung.

*Vorstand Trägerverein*

Adrian Annen vertritt GEO+ING als Vorstandsmitglied im Trägerverein. Der Vorstand traf sich zu 2 halbtägigen Online-Sitzungen sowie zu mehreren kurzen Online-Besprechungen.

*Delegierte des Trägervereins*

Michael Müller und Sabrina Felder haben GEO+ING an den Delegiertenversammlungen vertreten.

*Auslagenentschädigung für Geomatiker/-innen mit Schulstandort Zürich*

In der Kassenleitung vertritt uns unser Mitglied Daniel Rupp.

*Berufsbildungsfond*

Thomas Knuchel vertritt GEO+ING in der Fondskommission.

Ausführliche Informationen über den Trägerverein sind zu finden unter [www.berufsbildung-geomatik.ch](http://www.berufsbildung-geomatik.ch) → Über uns

*L'an dernier, nos membres se sont engagés comme suit :*

*Commission pour le développement professionnel et la qualité (DP&Q)*

Daniel Rupp (thème central MO) et Roman Weibel (représentation du corps des enseignants) représentent GEO+ING au sein de la Commission DP&Q. Daniel Rupp a mis fin à ses activités au sein de la commission après 16 ans. Un successeur est actuellement recherché.

*Commission de cours des cours interentreprises Cours Suisse alémanique*

GEO+ING est représenté par Markus Schwyter et Daniel Gmür.

*Commission AQ - certification de la formation du brevet fédéral de technicien/technicienne en géomatique*

La commission assurance qualité (AQ) est responsable de l'examen pour le brevet fédéral de technicien en géomatique. Les délégués de GEO+ING au sein de l'AQ sont Ivo Burkhalter, Bertrand Jeanguenat, Christoph Lippuner, Jürg Pulfer et Markus Jung.

*Comité de l'association faîtière*

Adrian Annen représente GEO+ING en tant que membre au sein de l'association faîtière. Le comité s'est réuni deux fois en ligne pendant une demi-journée ainsi que plusieurs fois pour de brèves discussions en ligne.

*Délégués de l'association faîtière*

Michael Müller et Sabrina Felder ont représenté GEO+ING lors des assemblées des délégués.

*Indemnités pour les frais des géomaticiens/nes ayant cours à Zurich*

Notre membre Daniel Rupp occupe la gestion des finances.

*Fonds de formation professionnelle*

Thomas Knuchel représente le GEO+ING dans la commission du fonds.

Des informations détaillées à propos de l'Association géomaticiens/nes Suisse se trouvent sous [www.berufsbildung-geomatik.ch/fr](http://www.berufsbildung-geomatik.ch/fr) → Portrait

## Lehrabschlussfeier Geomatiker/in EFZ | Cérémonie de remise des CFC de géomathicien/ne

GEO+ING engagiert sich finanziell und personell mit ihren Mitgliedern an den lokal durchgeführten Abschlussfeiern. Bereits etabliert haben sich die Feiern für die Region Ostschweiz in St. Gallen und jene für den Kanton Bern.

GEO+ING s'implique financièrement et en termes de personnel avec ses membres lors des cérémonies de remise des diplômes organisées localement.

## Swiss Engineering STV/UTS

Am 20. November 2021 fand die 122. Delegiertenversammlung von Swiss Engineering in Fribourg statt. Als Vertreter von GEO+ING nahmen Romedi Filli und Hansueli Würth teil.

Das Highlight in diesem Jahr war die Wahl des neuen Zentralpräsidenten. Der Elektroingenieur Giovanni Crupi gewann die Wahl mit über 95 Stimmen. Der demissionierende Zentralpräsident Beat Dobmann, welcher sechs Jahre im Amt war, wurde gebürgig verabschiedet und zum Ehrenmitglied ernannt.

Traktandierte waren unter anderem diverse Wieder- und Neuwahlen im Zentralvorstand, in der Geschäftsprüfungskommission, im Stiftungsrat Stiftung Hilfskasse, im Stiftungsrat Stiftung Swiss Engineering STV und im Verwaltungsrat der Swiss Engineering Media AG statt.

Weiter wurden die neue Fachgruppe „Mobility“ durch die Delegierten in die Reihen von Swiss Engineering aufgenommen.

La 122ème assemblée des délégués de Swiss Engineering a eu lieu le 20 novembre 2021 à Fribourg. Romedi Filli et Hansueli Würth y ont participé en tant que représentants de GEO+ING.

Le point fort de cette année a été l'élection du nouveau président central. L'ingénieur électricien Giovanni Crupi a remporté l'élection avec plus de 95 voix. Le président central démissionnaire Beat Dobmann, qui a occupé ce poste pendant six ans, a été remercié et nommé membre d'honneur.

L'ordre du jour comportait, entre autres, diverses réélections et nouvelles élections au Comité central, à la Commission de contrôle et de gestion, au Conseil de fondation de la Fondation Caisse de secours, au Conseil de fondation de la Fondation Swiss Engineering UTS et au Conseil d'administration de Swiss Engineering Media SA.

Par ailleurs, les délégués ont admis le nouveau groupement professionnel "Mobility" dans les rangs de Swiss Engineering.

## Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen | Convention collective nationale de travail

Die Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen zwischen den Fachleuten Geomatik Schweiz (FGS), den Ingenieur-Geometern Schweiz (IGS), dem schweizerischen Verband für Geomatik und Landmanagement (geosuisse) und der Fachgruppe der Geomatik Ingenieure (GEO+ING) ist seit dem 1. Januar 2018 in Kraft und für unsere Mitglieder verbindlich.

Die jährliche Überprüfung der Vereinbarung fand an einer konstruktiven Sitzung der 4 Verbände am 26.10.2021 in Bern statt. Die Mindestlöhne blieben in diesem Jahr unverändert. Weiter wurde festgehalten, dass die Lesbarkeit der Vereinbarung verbessert werden soll.

Die Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen sowie die Resultate der Verhandlungen sind auf unserer Homepage unter Dokumente publiziert.

Le nouvel accord sur la convention collective nationale de travail passé entre les Professionnels Géomatique Suisse (PGS), les Ingénieurs-Géomètres Suisses (IGS), la Société suisse de géomatique et de gestion du territoire (geosuisse) et le Groupement professionnel des ingénieurs en géomatique Suisse (GEO+ING) est entrée en vigueur le 1er janvier 2018.

La révision annuelle de l'accord a eu lieu lors d'une réunion constructive des 4 associations le 26.10.2021 à Berne. Le salaire minimum reste inchangé pour cette année. Il a également été précisé que la lisibilité de l'accord devait être améliorée.

La convention collective nationale de travail et les résultats des négociations sont publiés sur notre page d'accueil sous Documents.

## Anstellungsbedingungen Waadt | Convention collective de travail vaudoise (CCT-VD)

Die Kontrollen zur Einhaltung des GAV wurden 2021 in den Waadtländer Büros fortgesetzt.

Das weitere Vorgehen bei 2020 festgestellten Nichtkonformitäten beschäftigte die Kommission weiterhin.

Die Finanzierung der Arbeit der Kommission, insbesondere dieser Kontrollen, gab weiterhin Sorge, aber die Situation hat sich leicht verbessert.

Der Grundsatz, den Unternehmen die Möglichkeit zu bieten, sich einem anderen BVG-Plan als dem FIP-GEO-Plan anzuschliessen, wurde akzeptiert, sofern der Plan den im GAV festgelegten Bedingungen gleichwertig ist und das

Les contrôles du respect de la CCT se sont poursuivis en 2021 dans les bureaux vaudois.

La suite à donner à des non-conformités constatées en 2020 ont continué d'occuper la commission.

Le financement des travaux de la commission, en particulier de ces contrôles, est resté préoccupant, mais la situation s'est légèrement améliorée.

Le principe d'offrir la possibilité aux entreprises de s'affilier à un plan LPP autre que celui du FIP-GEO a été accepté pour autant que le plan soit équivalent aux termes fixés par la CCT et que l'entreprise puisse fournir une

Unternehmen einen schriftlichen Nachweis erbringen kann, dass der Arbeitnehmer den alternativen Plan in Kenntnis der Bedingungen akzeptiert.

Die Aktivitäten wurden in der zweiten Jahreshälfte aufgrund einer Vakanz beim Centre Patronal, welches das Sekretariat der Kommission stellt, reduziert.

## Fachzeitschrift Geomatik Schweiz | Revue spécialisée Géomatique Suisse

An der jährlichen Redaktionskommissionssitzung hat der Verlag der Fachzeitschrift eine ausgeglichene Rechnung präsentiert und eine Aktualisierung der Homepage in Aussicht gestellt. Die Zeitschrift kann jederzeit auch online auf [www.geomatik.ch](http://www.geomatik.ch) eingesehen werden. Die Anmelddaten erhalten Sie auf Anfrage via [info@geo-ing.ch](mailto:info@geo-ing.ch). Stellenanzeigen und Veranstaltungen sind immer aktuell auch auf der Homepage einzusehen.

trace écrite démontrant que l'employé accepte le plan alternatif en toute connaissance des termes.

Les activités ont été réduites durant la deuxième moitié de l'année en raison d'une vacance au niveau du Centre Patronal, qui assure le secrétariat de la commission.

Lors de la réunion annuelle de la commission de rédaction, la maison d'édition de la revue spécialisée a présenté des comptes équilibrés et laissé entrevoir une mise à jour du site Internet. Le journal peut également être consulté en ligne à tout moment sur [www.geomatik.ch](http://www.geomatik.ch). Vous recevrez les données de connexion sur demande via [info@geo-ing.ch](mailto:info@geo-ing.ch).

Les annonces d'emploi et les événements peuvent toujours être consultés sur la page d'accueil.

## Finanzen | Finances

### Rechnung | Comptes annuels 2021

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von +7'002.20 ab. Budgetiert wurde fürs Jahr 2021 ein Verlust von Fr. -1'300.00.-.

Dieses positive Ergebnis resultiert aus diversen Gründen. An erster Stelle steht im Jahr 2021 sicherlich die Pandemie. Die Vorstandssitzungen wurden alle virtuell abgehalten und sämtliche Events mussten abgesagt, respektive konnten nicht organisiert werden.

Genaueres kann der detaillierten Jahresrechnung entnommen werden. Diese wird mit der Einladung zur Generalversammlung versendet.

Le bilan annuel 2021 se clôture par un bénéfice de +7'002.20. Une perte de CHF -1'300.00 avait été budgétée pour 2021.

Ce résultat positif est dû à diverses raisons. En 2021, la pandémie est certainement la plus importante. Les réunions du comité se sont toutes déroulées virtuellement et tous les événements ont dû être annulés ou n'ont pas pu être organisés.

Vous trouverez plus de détails dans les comptes annuels détaillés. Ceux-ci seront envoyés avec l'invitation à l'Assemblée Générale.

### Zusammenstellung Jahresrechnung 2021 | Détails des comptes annuels 2021

Aufwand | Charges

Fr. 39'637.80

Ertrag | Produits

Fr. 46'640.00

Resultat per 31. Dezember 2021 | Résultat au 31 décembre 2021

Fr. +7'002.20

Eigenkapital per 1. Januar 2022 | Fonds propres au 1 janvier 2022

Fr. 117'515.51

## Budget 2022

Das Budget 2022 weist einen Aufwandüberschuss von rund Fr. -13'800.- auf.

Zum Zeitpunkt der Budgetierung war es schwierig abzuschätzen, wie sich die Pandemie und das Projekt GEO+ING 2020 weiter entwickeln wird.

Das detaillierte Budget wird mit der Einladung zur Generalversammlung versendet

Le budget 2022 présente un excédent de dépenses d'environ 13'800.- francs.

Au moment de l'établissement du budget, il était difficile d'estimer comment la pandémie et le projet GEO+ING 2020 allaient évoluer.

Le budget détaillé sera envoyé avec l'invitation à l'Assemblée générale.

## Zusammenstellung Budget 2022 | Détails du budget 2022

Aufwand   Charges	Fr. 58'800.00
Ertrag   Produits	Fr. 45'000.00
Gewinn/Verlust   Bénéfice/perte	Fr. -13'800.00

## Ausblick | Perspectives

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung 2022 vor, die Mitgliederbeiträge ein weiteres Jahr unverändert zu belassen.

Le comité propose à l'assemblée générale 2022 de maintenir les montants des cotisations inchangés pour une année supplémentaire.

## Schlusswort | Mot de fin et remerciements

Der Vorstand von GEO+ING bedankt sich bei allen Mitgliedern, die sich direkt oder indirekt, regelmässig oder gelegentlich für unsere Fachgruppe eingesetzt haben.

Le comité GEO+ING tient à remercier tous les membres qui se sont impliqués pour notre groupement, de manière directe ou indirecte, régulière ou ponctuelle.

Alle Bemühungen zur Förderung oder Verteidigung unserer Branche und der Nachwuchsförderung sind wichtig, auch die vermeintlich Kleinsten!

Tous les efforts de promotion ou de défense de notre branche ainsi que de la relève sont importants, même les plus modestes !

Der Vorstand bedankt sich auch bei den Partnerverbänden der Geomatik für die gute Zusammenarbeit bei verschiedenen Themen, sowie bei den Ausbildungsinstitutionen, die sich laufend anpassen mussten, um ihre Aufgaben erfüllen zu können.

Le comité remercie également les associations partenaires de la géomatique pour la bonne collaboration sur diverses thématiques, ainsi que les institutions de formation qui ont encore dû régulièrement s'adapter pour mener à bien leur tâche.

Der Präsident dankt auch seinen Kollegen im Vorstand, die im vergangenen Jahr wie immer sehr aktiv gewesen sind.

Le président remercie également ses collègues du comité qui se sont, comme toujours, beaucoup engagés lors de l'année écoulée.

Mit FGS haben wir einen Partner gefunden, der unsere Anliegen und unsere Vision eines Berufsverbandes der Zukunft teilt. Wir arbeiten aktiv an dem, was bei uns an der GV im Jahr 2015 unter dem Namen "GEO+ING 2020" begonnen hat, und werden Ihnen bei der nächsten Generalversammlung ein wenig darüber berichten können.

Avec PGS, nous avons trouvé un partenaire qui partage nos préoccupations et notre vision de l'association professionnelle du futur. Nous travaillons activement sur ce qui a débuté chez nous en 2015, lors de l'AG, sous le nom de "GEO+ING 2020" et pourrons vous en parler un peu lors de la prochaine assemblée générale.

Die Anfänge sind bereits sehr vielversprechend, das Projekt wird diesen Sommer in eine konkretere Phase eintreten und bis 2023 soll ein detailliertes Konzept erstellt werden.

Les débuts sont déjà très prometteurs, mais le projet va entrer dans une phase plus concrète cet été et un concept détaillé sera établi d'ici à 2023.

Parallel zu diesen Arbeiten hoffen wir auch, bald wieder Präsenzveranstaltungen durchführen zu können.

Parallèlement à ces travaux, nous espérons aussi bientôt pouvoir à nouveau organiser des événements en présentiel.

Gerne können Sie Ihre Ideen, Fragen oder Anmerkungen jederzeit elektronisch oder telefonisch mitteilen. Unsere Kontaktdataen finden Sie unter [www.geo-ing.ch](http://www.geo-ing.ch) > Vorstand.

Vous pouvez volontiers faire part de vos idées, questions ou remarques en tout temps par voie électronique ou par téléphone. Vous trouverez nos coordonnées sous [www.geo-ing.ch](http://www.geo-ing.ch) > Comité.

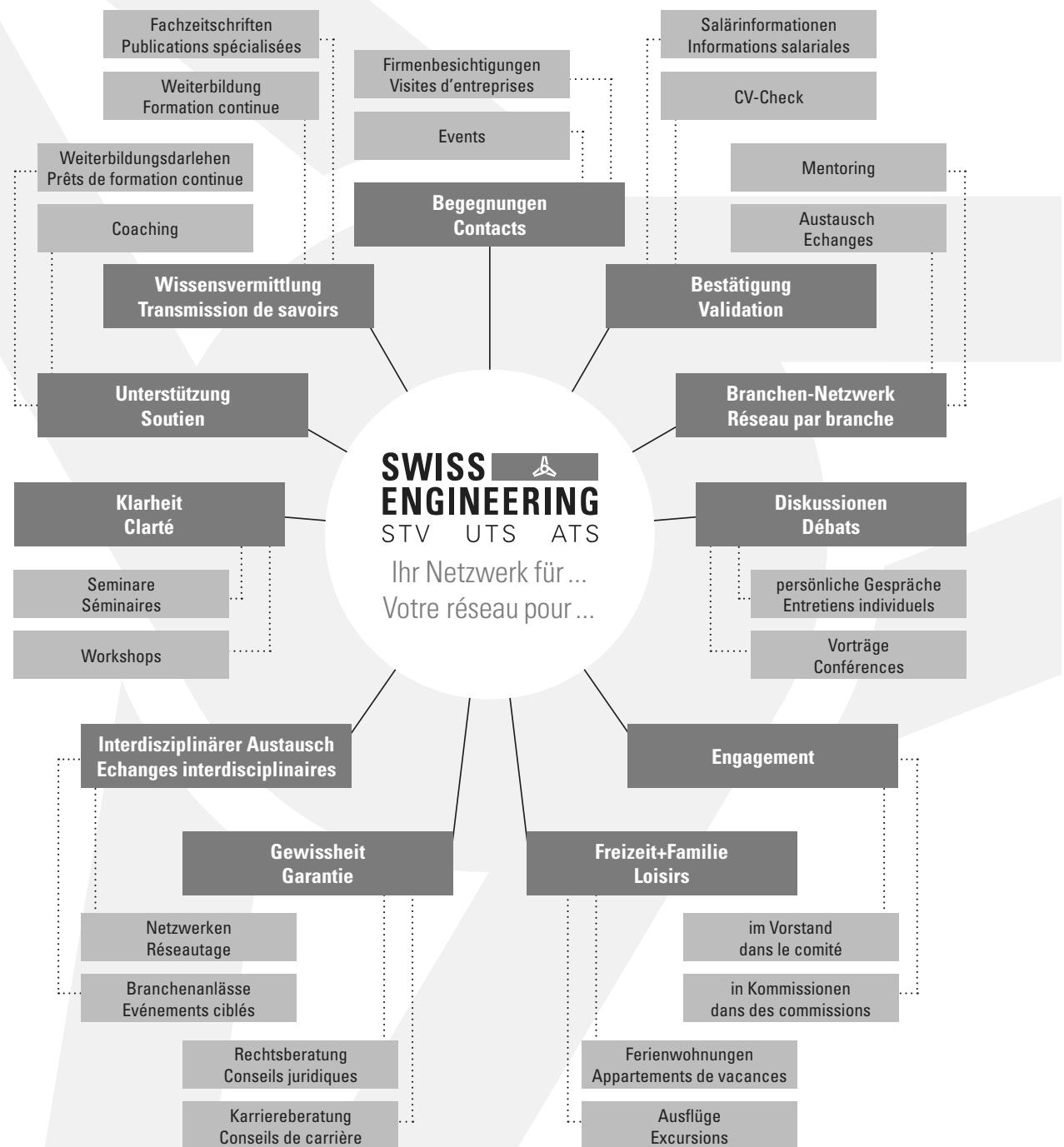
Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns darauf, Sie bei einer der nächsten Veranstaltungen zu sehen.

Nous vous remercions de votre confiance et nous réjouissons de vous voir lors d'un prochain événement.

Der Vorstand der Fachgruppe der Geomatik Ingenieure Schweiz, GEO+ING des Swiss Engineering STV  
Le comité du groupement professionnel des ingénieurs en géomatique, GEO+ING de Swiss Engineering UTS

## Gemeinsam engagiert für Ingenieure und Architekten

Swiss Engineering vertritt die gemeinsamen Interessen und Anliegen der Ingenieure und Architekten. Dank 13 000 Mitgliedern verfügen wir über eine starke Stimme in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Wichtige Themen sind zum Beispiel Aus- und Weiterbildung, Nachwuchsförderung und gesellschaftliche Wertschätzung. Als politisch unabhängige Technik-Experten tragen wir wesentlich zur öffentlichen Meinungsbildung bei. Seit bereits 1886 die erste Sektion und 1905 der «Schweizerische Technikerverband» gegründet wurde, engagiert sich Swiss Engineering für den beruflichen Erfolg seiner Mitglieder. Sie profitieren von einem vielfältigen Leistungsangebot und einem interdisziplinären beruflichen Netzwerk, das über das eigene berufliche Umfeld hinaus den fachlichen Austausch ermöglicht.



## S'engager ensemble pour les ingénieurs et les architectes

Swiss Engineering représente les intérêts et les requêtes communs des ingénieurs et des architectes. Grâce à nos 13 000 membres, nous disposons d'une voix prépondérante dans l'économie, la politique et la société. Les principaux sujets sont la formation initiale et continue, l'encouragement des jeunes talents et la valorisation appropriée de la profession au sein de la société. En tant qu'experts techniques indépendants, nous contribuons fortement à la formation de l'opinion politique et publique. Depuis la création de la première section en 1886 et de la «Schweizerische Technikerverband» en 1905, Swiss Engineering s'engage pour le succès professionnel de ses membres. Ceux-ci profitent ainsi d'une offre de prestations variée et d'un réseau professionnel interdisciplinaire qui permet des échanges au-delà de leur propre entreprise et de leur domaine.